

Klimadiskussion - ausgelagert aus Lissabon-Anfrage

Beitrag von „Wollsocken80“ vom 8. August 2019 23:45

Zitat von plattyplus

Die Winzer freuen sich darüber, geben die trockenen Sommer doch jedes Mal Spitzenjahrgänge.

Ja klar, bloss nicht über den Tellerrand schauen. Das hab ich jetzt verstanden.



<https://www.sueddeutsche.de/wissen/wein-fr...andel-1.4461393>

Zitat von plattyplus

Ich glaub darin liegt der Unterschied, warum viele hier meine Verbissenheit bei dem Thema nicht nachvollziehen können. Für Euch ist der Flieger eine Möglichkeit in den Urlaub zu kommen. [...]

Für mich ist das Fliegen (höchstpersönlich) Hobby

Das haben wir sicher alle bestens auf dem Schirm, keine Sorge. Ich hab auch gut verstanden, was Du bist: egoistisch. Das sind wir alle, keine Frage. Die einen mehr, die anderen weniger.

Zitat von plattyplus

wenn die fff-Demonstranten die sofortige Abschaffung aller Haustiere fordern würden

Darüber liesse sich auf jeden Fall diskutieren. Jedoch noch aus ganz anderen Gründen, als wegen deren Kohlendioxidbilanz. Ich hatte knapp 20 Jahre lang Herbivoren als Haustiere, ich glaube die sind ökologisch gesehen ganz OK. Zudem habe ich immer nur welche beherbergt, die ohnehin schon auf der Welt waren, sprich aus'm Tierheim kamen. Man kann überhaupt über alles diskutieren, was eigentlich purer Luxus ist wenn's um den Klimawandel geht. Und ja, man sollte ganz dringend weiter über den Ausstieg aus der (Braun-)Kohle diskutieren, denn in der Tat sind industrielle Prozesse sowie die Energieversorgung zusammen für etwa die Hälfte aller Treibhausgasemissionen verantwortlich. Die eine Debatte schliesst die andere aber nicht aus. Da wären wir nämlich wieder bei "sollen die anderen doch zuerst". Nee. Kehrt einfach mal zuerst vor Deiner eigenen Haustüre.

<https://www.lehrerforen.de/thread/50546-klimadiskussion-ausgelagert-aus-lissabon-anfrage/?postID=492121#post492121>